download unter www.biologiezentrum.at

Bücherbesprechung.

Dr. R. Lotze Jahreszahlen der Erdgeschichte. Kosmos, Franckhsche Verlagsanstalt, Stuttgart 1922. Preis Anfang Januar 1923 geh. 800 M., geb. 1450 M.

Der Verfasser unternimmt es, in einer der Buchbeilagen des „Kosmos" die weitere Öffentlichkeit mit den Methoden bekannt zu machen, die angewendet wurden, nicht um das relative Alter der einzelnen Erdperioden, sondern auch das absolute Alter derselben und der Erde in Zahlen zu bestimmen. Es sind dies die geologische Zeitmessung durch Abtragung und Aufschüttung, dann die Zahlen, die von den Eiszeitforschern errechnet wurden im Anschlusse an die Arbeiten de Geers, Pencks und Grabaus mit den Ausblicken in die Zukunft bezüglich der Wiederholung der Eiszeiten und endlich die geologische Zeitmessung auf Grund von radioaktiven Vorgängen. Das letztere Kapitel stellt eigentlich den Höhepunkt der vorliegenden Schrift dar und bringt in leichtfaßlicher Form die Ergebnisse der modernen Forschungen über den Zerfall der Elemente und die sich daran knüpfenden Ausblicke, diese Tatsachen für eine absolute exakte Altersberechnung der betreffenden Minerale und die Zeit ihrer Entstehung zu verwenden. Hervorzuheben wäre, daß der Verfasser auch die Schattenseiten und das Problematische vieler derartiger Untersuchungen dem Leser nicht verheimlicht und dadurch einer in populären Darstellungen leider zu oft auftretenden phantasievollen „naturwissenschaftlichen Poesie" einen Riegel vorschiebt. Im letzten Kapitel, einer Zusammenfassung der Ergebnisse, werden einige sich ergebende allgemeine Fragen erörtert, wobei sehr interessante Zusammenstellungen über die Dauer der Erdgeschichte, der Geschichte der Menschheit, über das Tempo der Entwicklung der menschlichen Kultur mit gestreift werden. A. Liebus.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1923

Band/Volume: 71

Autor(en)/Author(s): Liebus Adalbert

Artikel/Article: Bücherbesprechung 52